

Homburger Rundschau

MONTAG, 13. JULI 2015

Mit Bexbach, Homburg und Kirkel

NR. 159

SEITE C1

Junge Frau stürzt am Schlossberg vier Meter in die Tiefe

Homburg. „Großes Glück im Unglück“ hatte nach Polizeiangaben eine 22-jährige Frau am Samstagabend um 23.30 Uhr, als sie am Schlossberg von einer Mauer vier Meter in die Tiefe stürzte. Die junge Frau habe nur leichte Verletzungen erlitten, so die Polizei weiter. Sie sei „ohne Fremdverhalten aus bisher noch ungeklärter Ursache von der Mauer gefallen“ und die Böschung hinabgestürzt. Die Polizei in Homburg betonte ausdrücklich, dass die junge Frau „nicht alkoholisiert war“. Zum Zeitpunkt des Unfalls hätten sich etwa 30 Jugendliche bei einer Fete auf dem Schlossberg aufgehalten. Die Polizei sei von Passanten informiert worden. Die Feuerwehr Homburg konnte die junge Frau bergen. Der Notarzt versorgte die nur leicht Verletzte noch vor Ort. Das Rote Kreuz war ebenfalls sofort nach der Alarmierung auf dem Schlossberg. *jhn*

Polizei warnt erneut eindringlich vor Enkeltrick-Betrügnern

Homburg. In den vergangenen Tagen wurden in Homburg mehrere Versuche des sogenannten „Enkeltricks“ angezeigt. Die Täter gaben sich am Telefon gegenüber älteren Menschen als Enkel oder Familienangehörige aus. Unter unterschiedlichen Vorwänden gaben sie an, dringend Bargeld zu benötigen. In einem Falle hatte eine Frau aus Homburg eine größere Summe bezahlt. Auch in Kirkel, Schwarzenbach, Beeden und mehrfach in der Homburger City kam es zu Betrugsversuchen. Vor einigen Wochen waren vier Frauen aber aufmerksam. Sie durchschauten den Betrugsversuch direkt, eine hatte Zweifel und suchte sich bei Familienangehörigen und der Polizei Rat, so dass am Ende keine von ihnen Geld verloren hatte (wir berichteten).

Die Polizei warnt nochmals eindringlich vor dieser Betrugsmafie: Der Anrufer gibt sich als Verwandter aus. Er täuscht eine Notlage vor. Und er fordert meist einen hohen Geldbetrag. Die Polizei rät zu folgenden Verhaltens-typen: Informieren Sie umgehend die Polizei unter 110. Informieren Sie Familienangehörige und beraten Sie sich mit Ihnen. Lassen Sie sich von scheinbar vertrauten Angehörigen am Telefon nicht ausfragen. Erfragen Sie während solch eines Gesprächs ganz persönliche Dinge, die nur der tatsächliche Angehörige wissen kann. *jhn*

• **Sachdienliche Hinweise** nimmt die Polizei Homburg unter der Telefonnummer (06841) 10 60 entgegen.



Marlene Bartsch als „Prinzessin von Schwarzenacker“ und viele weitere Kinder des Kunstprojekts „Tock - Tock - Rock - Barock“ wandelten gestern den Garten vor dem Edelhaus in ein Spiegelbild längst vergangener Zeiten. FOTO: THORSTEN WOLF

Einmal Barockprinzessin sein

Das Kunstprojekt in Schwarzenacker kam bei den Kindern hervorragend an

Nicht nur die Römer, auch die Barockzeit übte auf Kinder einen besonderen Reiz aus. Was gibt es Schöneres, als seriös verkleidet durch einen barocken Garten zu wandeln - und dabei noch ein bisschen aus der Geschichte zu lernen? Die Besucher waren jedenfalls begeistert.

Von SZ-Mitarbeiter
Thorsten Wolf

Schwarzenacker. Unstrittig ist der Barockgarten samt Edelhaus in Schwarzenacker eines der Vorzeigedressen in Homburg. Einzig die Zeit spielt dem Ensemble einen Streich, denn barockes Leben ist Vergangenheit. Meist sind es nezeitliche Touristen, die sich die Wege zwischen den Beeten gefallen lassen. Gestern aber war alles ganz anders und fast so barock

wie zu den Glanzzeiten. Schöne Menschen in aufwändiger Garderobe flanieren durch die Parkanlage, gaben sich dem schönen Leben der schönen Gesellschaft hin. Die Rückkehr des Barock? Ein wenig schon. Denn: Mit dem Kunstprojekt „Tock - Tock - Rock - Barock“ und einer ganzen Schar von Kindern zog gestern diese Epoche für eine kleine Weile wieder wunderbar anzuschauen am Edelhaus ein. Hinter der Wiederkehr einer lange vergangenen Zeit stehen gleich drei Macher: Das Christliche Jugenddorf, die Kunstschule Artex Homburg und das Römermuseum Schwarzenacker. „Dieses für Kinder kostenlose Projekt hat im April begonnen“, erläuterte Veronika Kiesel, Leiterin von Artex. „Wir haben mit einer Gruppe im Rö-

mermuseum Steinbildhauerei und Tonarbeiten gemacht. Parallel dazu haben sich zwei andere Gruppen den Tänzern und den Kostümen des Barock gewidmet.“

Als Ergebnis dieser Kreativität gab's gestern mitten im Barockgarten zum einen eine kleine Ausstellung mit den Arbeiten in Stein, zum anderen ein kleines barockes Theaterstück. „Die Geschichte dieses Stückes haben sich die Kinder komplett selbst ausgedacht“, zeigte sich Kiesel stolz vom Engagement der insgesamt rund 60 Kinder aus dem Großraum Homburg (nicht alle konnten beim offiziellen Abschluss des Projektes teilnehmen). Partner an der Seite von CJD und Artex war das Team des Römermuseums mit Archäologin Sabine Emser an der Spitze. Sie schwärmte

von der guten Zusammenarbeit. „Wir haben wirklich viel voneinander gelernt. Die Kinder haben sich voll ins Zeug gegeben. Es war ein echter Genuss.“

Und wie erlebten die Kinder selbst das Projekt? Stellvertretend für alle stellte sich Marlene Bartsch aus Bexbach ganz nezeitlichen Fragen. „Ich spiele heute hier die Prinzessin von Schwarzenacker.“ Aufgeregt? „Eigentlich noch nicht“, zeigte sich Marlene schauspiel-sicher. Und ihr Fazit? „Es war sehr schön mit den anderen Kindern“. Und was schön ist, sollte ja nicht enden. Und so hat das CJD im Auftrag des Bundes finanzieller Träger des für die Kinder kostenlosen Programms, schon Neues im Visier. Katja Molter-Basler: „Für September planen wir ein Projekt mit Straßenmalerei.“

Cabriolet landete nach Zusammenstoß im Grünstreifen

Landstraße L 118 musste am Freitagabend nach schwerem Unfall zeitweilig voll gesperrt werden

Erbach/Jägersburg. Die Landstraße L 118 zwischen Erbach und Jägersburg musste am Freitag zwischen 17.10 Uhr 18.40 Uhr nach einem schweren Unfall voll gesperrt werden. Es kam zu erheblichen Behinderungen im

Straßenverkehr. Ein 72-jähriger Pkw-Fahrer war nach Polizeiangaben aus bislang ungeklärter Ursache mit seinem Cabriolet auf die Gegenfahrspur geraten und kollidierte dort mit einem entgegenkommenden Kleinwagen.

Dieser Kleinwagen wurde durch den heftigen Zusammenstoß in die entgegengesetzte Fahrtrichtung gedreht. Das Cabriolet landete seitlich neben der Fahrbahn im Grünstreifen. Beide Fahrer wurden leicht verletzt, wurden

aber zur Kontrolle in die Uniklinik gebracht. Beide Fahrzeuge wurden erheblich demoliert. *jhn*

• Die Polizei bittet Zeugen sich unter der Telefonnummer (06841) 10 60 zu melden.

SCHNELLE SZ

HOMBURG

Brotmarkt am Samstag auf dem Marktplatz

Am Samstag, 25. Juli, veranstaltet die Bäckerinnung Saarland mit saarländischen Bäckern von 10 Uhr bis 14 Uhr den inzwischen vierten Saarländischen Brotmarkt auf dem Historischen Marktplatz in Homburg. Die saarländischen Bäcker präsentieren dabei eine Auswahl an Broten, die die Vielfalt ihrer Produkte zeigt. Die Schirmherrschaft haben Saarpfalz-Landrat Theophil Gallo und Oberbürgermeister Rüdiger Schneidewind übernommen, die den Markt um 10 Uhr gemeinsam mit Isolde Ries, der Vizepräsidentin des Saarländischen Landtags, offiziell eröffnen werden. *bea*

KIRKEL

Open Air am Fuße der Kirkeler Burg

Am kommenden Samstag, 18. Juli, findet wieder auf der Kirkeler Burg das beliebte Freiluft-Kino statt - „und zwar bei jeder Wetterlage“, wie Organisatorin Sarah Guthor betont. Auf dem Programm steht diesmal eine Komödie: „Monsieur Claude und seine Töchter“, ein Film, der nicht nur in Frankreich ein großer Erfolg war. Es geht dabei um ein konservatives Ehepaar, dessen Töchter sich Ehemänner aus nicht-französischen Kulturkreisen gewählt haben. > Seite C3

BRUCHHOF/SANDDORF

Protestanten wieder in ihrer Kirche

Für rund 340 000 Euro ist der Innenraum der protestantischen Christuskirche in Bruchhof-Sanddorf umgebaut und saniert worden, die inzwischen fast 90 Jahre alt ist. Am Sonntag hat die Gemeinde nun den ersten Gottesdienst darin gefeiert. > Seite C3

SPORT REGIONAL

Schalke 04 gewinnt Saar-Pfalz-Cup

Mit einem 3:2-Sieg über den Regionalligisten FK Pirmasens sicherte sich die U23 des FC Schalke 04 am Samstagnachmittag vor 400 Zuschauern im Homburger Waldstadion den Allgäuer-Latschenkiefer Saar-Pfalz Cup. > Seite C4

PRODUKTION DIESER SEITE:
JÜRGEN NEUMANN
CHRISTINE MAACK

1 JAHR

BEAUTY IN THE CITY

FEIERN SIE MIT UNS

VOM 17.07. BIS 25.07.2015

Pierre

PARFÜMERIE

BAHNHOFSTRASSE 40

IN SAARBRÜCKEN

20%

AUF ALLES

* bis einschließlich 01. August 2015, gilt nicht auf bereits reduzierte Produkte, gekennzeichnete Marken, Gutscheine, Diktaten und Dienstleistungen

GUTSCHEIN

BIS ZUM 01. AUGUST 2015

ERHALTEN SIE

IHR PERSÖNLICHES

GESCHENK

IN UNSERER PARFÜMERIE.

* NUR GEGEN VORLAGE DIESER GUTSCHEINES, SOLANGE DER VORRAT REICHT.

Pierre

PARFÜMERIE

TOUCH-UP MAKE UP IM SCHAUFENSTER AM 23. + 24. JULI mit Visagist Florian Schmitz Reservieren Sie sich Ihren kostenlosen Termin! LASSEN SIE SICH ÜBERRASCHEN!

FUSSGÄNGERZONE SAARBRÜCKEN · BAHNHOFSTRASSE 40 · 0681 - 93 877 899 · KOSMETIK-INSTITUT